



## Die besten Privathaftpflicht-Tarife für Singles 2026

Michael Fiedler

**Nur 50 von 293 untersuchten Single-Tarifen erreichen im Privathaftpflicht-Rating 2026 von Franke und Bornberg die Bestnote FFF+ hervorragend. Das entspricht 17,1 Prozent. Welche Tarife zur Spitzengruppe gehören – und warum auch Singles bei Forderungsausfall, Drohnen oder beruflichen Schlüsseln genau auf die Bedingungen schauen sollten.**

### Was bei einer Privathaftpflicht für Singles zählt

Franke und Bornberg bewertet Single-Tarife in einem eigenen Ratingverfahren. Während beim Familien-Rating Partner, Kinder und weitere mitversicherte Personen berücksichtigt werden, konzentriert sich das Single-Rating ausschließlich auf den Versicherungsnehmer. Dafür prüfen die Analysten 60 Detailkriterien in 20 Hauptkriterien. Bewertet werden die jeweiligen Versicherungsbedingungen anhand eines Punktesystems. Besonders relevante Leistungen fließen stärker in das Ergebnis ein. Für die höheren Ratingklassen gelten zusätzlich Mindeststandards. Damit reicht eine hohe Gesamtpunktzahl allein nicht aus. Ein Tarif erreicht FFF+ nur dann, wenn er zugleich sämtliche Mindestanforderungen der höchsten Ratingklasse erfüllt. Der Blick auf diese Details ist auch für Singles wichtig. Eine Privathaftpflichtversicherung schützt schließlich nicht nur vor kleinen Alltagsschäden. Bei schweren Personen- oder Sachschäden können Schadenersatzforderungen schnell existenzbedrohende Höhen erreichen.

### Diese 50 PHV-Tarife für Singles erreichen FFF+

Alle folgenden Tarife erhalten im Privathaftpflicht-Rating 2026 von Franke und Bornberg die Bewertung FFF+ hervorragend beziehungsweise die Note 0,5. Eine Rangfolge innerhalb der Spitzengruppe weist das Rating nicht aus.

Gesellschaft Tarif Adam Riese GmbH Adam Riese Riesig, Stand 07.2025 Janitos Versicherung AG Best Selection, Stand 05.2026 Janitos Versicherung AG Best Selection, Stand 05.2026 / Multi-Garantie, Stand 05.2026 Versicherer im Raum der Kirchen Sachversicherung AG Classic, Stand 05.2025 / PHPlus, Stand 05.2025 HUK-COBURG-ALLGEMEINE Classic, Stand 05.2025 / PHPlus, Stand 05.2025 HUK24 AG Classic, Stand 05.2025 / PHPlus, Stand 05.2025 Debeka Allgemeine Versicherung AG Comfort Plus, Stand 05.2025 Alte Leipziger Versicherung AG comfort, Stand 07.2026 Die Haftpflichtkasse VVaG Einfach Besser, Stand 01.2026 Die Haftpflichtkasse VVaG Einfach Komplett, Stand 01.2026 AMMERLÄNDER VERSICHERUNG VVaG Excellent, Stand 02.2026 IDEAL Versicherung

AG Exklusiv, Stand 03.2026 uniVersa Allgemeine Versicherung AG FLEXXprotect best, Stand 06.2024 Interlloyd Versicherungs-AG Infinitus, Stand 07.2025 Gothaer Allgemeine Versicherung AG Klassik, Stand 06.2026 VHV Versicherungen KLASSIK-GARANT inkl. Baustein EXKLUSIV, Stand 06.2026 VHV Versicherungen KLASSIK-GARANT inkl. Baustein EXKLUSIV / BEST-LEISTUNGS-GARANTIE, Stand 06.2026 Bavaria Direkt Komfort XL, Stand 02.2026 AXA Versicherung AG komfort, Stand 05.2025 DBV Deutsche Beamtenversicherung, Zweigniederlassung der AXA Versicherung AG komfort, Stand 05.2025 Hamburger Feuerkasse Versicherungs-AG Komfort, Stand 09.2022 / Baustein Plus, Stand 09.2022 Provinzial Nord Brandkasse AG Komfort, Stand 09.2022 / Baustein Plus, Stand 09.2022 Provinzial Versicherung AG (ehemals Provinzial Rheinland) Komfort, Stand 09.2022 / Baustein Plus, Stand 09.2022 Provinzial Versicherung AG (ehemals Westfälische Provinzial) Komfort, Stand 09.2022 / Baustein Plus, Stand 09.2022 Lippische Landesbrandversicherung AG Komfort, Stand 10.2023 / Baustein Plus, Stand 10.2023 NV-Versicherungen VVaG NV PrivatPremium 6.0 "bessergrün", Stand 03.2021 NV-Versicherungen VVaG NV PrivatPremium 6.0, Stand 03.2021 WGV-Versicherung AG PLUS, Stand 03.2024 Gothaer Allgemeine Versicherung AG Plus, Stand 06.2026 RheinLand Versicherungs AG Premium, Stand 05.2021 Rhion Versicherung AG Premium, Stand 05.2021 INTER Allgemeine Versicherung AG Premium, Stand 06.2023 Gothaer Allgemeine Versicherung AG Premium, Stand 06.2026 HDI Versicherung AG Premium, Stand 06.2026 HFK1676 - eine Marke der andsafe AG Premium, Stand 06.2026 ADCURI GmbH (Barmenia) Premium-Schutz, Stand 01.2023 Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG Premium-Schutz, Stand 01.2023 Württembergische Versicherung AG PremiumSchutz, Stand 06.2026 die Bayerische Prestige, Stand 02.2026 NÜRNBERGER Allgemeine Versicherungs-AG Private Line Premium, Stand 04.2024 WWK Allgemeine Versicherung AG Privathaftpflicht plus, Stand 02.2026 GEV Grundeigentümer-Versicherung VVaG Protect+ Premium Pro Klima bessergrün, Stand 03.2025 GEV Grundeigentümer-Versicherung VVaG Protect + Premium, Stand 03.2025 R+V Allgemeine Versicherung AG R+V-PrivatPolice premium, Stand 07.2026 Hamburger Feuerkasse Versicherungs-AG S-Privat-Schutz Plus, Stand 01.2025 Provinzial Nord Brandkasse AG S-Privat-Schutz Plus, Stand 01.2025 Provinzial Versicherung AG (ehemals Provinzial Rheinland) S-Privat-Schutz Plus, Stand 01.2025 Provinzial Versicherung AG (ehemals Westfälische Provinzial) S-Privat-Schutz Plus, Stand 01.2025 Lippische

Landesbrandversicherung AG S-Privat-Schutz Plus, Stand 07.2025 SV SparkassenVersicherung Gebäudeversicherung AG Top, Stand 01.2025

Die vollständige Liste umfasst 50 Tarifvarianten; mehrere Versicherer sind mit mehr als einem Tarif oder einer Tarif-Baustein-Kombination vertreten.

## FFF+ bedeutet nicht automatisch „bester Tarif für jeden Single“

Auch beim Single-Rating ermittelt Franke und Bornberg keinen einzelnen Testsieger. Sämtliche aufgeführten Angebote erreichen FFF+ und die Note 0,5. Innerhalb dieser Spitzengruppe weist das Rating keine Rangfolge aus. Zudem bewertet das Produktrating die Qualität der Versicherungsbedingungen. Ob ein Tarif für eine konkrete Person tatsächlich die passende Wahl ist, hängt zusätzlich von individuellen Risiken, Leistungswünschen und dem Beitrag ab. Die Tabelle zeigt außerdem, dass nicht nur besonders neue Tarifgenerationen die höchste Bewertung erreichen. Unter den FFF+-Angeboten finden sich Bedingungsstände aus den Jahren 2021 bis 2026. Ein neues Tarifdatum ist damit allein kein Qualitätsmerkmal.

## Forderungsausfall: Wenn der Geschädigte selbst auf dem Schaden sitzen bleibt

Eine der Leistungen, bei denen Franke und Bornberg weiterhin Unterschiede zwischen Basis- und Topschutz beobachtet, ist die Forderungsausfalldeckung samt Schadenersatzrechtsschutz. Sie greift grundsätzlich in der umgekehrten Richtung einer klassischen Haftpflichtversicherung: Der Versicherte verursacht nicht selbst einen Schaden, sondern wird geschädigt. Kann der Schädiger die berechtigte Forderung nicht erfüllen, kann eine entsprechend ausgestaltete Forderungsausfalldeckung einspringen. Gerade bei hohen Personenschäden kann diese Leistung erheblich wichtiger sein als ihr unscheinbarer Name vermuten lässt.

## Drohnen, Gefälligkeitsschäden und Mietsachen bleiben Stolpersteine

Auch bei weiteren Alltagsrisiken zeigen schwächere Tarife nach der Analyse von Franke und Bornberg weiterhin Lücken. Dazu gehören Mietsachschäden, Gefälligkeitshandlungen und der private Gebrauch von Drohnen. Christian Monke, Leiter Ratings Gesundheit und Private Risiken bei Franke und Bornberg, verweist besonders auf Letztere: Der private Drohnenbetrieb sei inzwischen Alltag, dennoch

werde dieses Risiko in vielen Basistarifen noch nicht ausreichend berücksichtigt. Daneben finden die Analysten häufiger Schwächen bei selbstständigen nebenberuflichen Tätigkeiten, bei Schäden an Sachen von Arbeitskollegen oder Arbeitgebern sowie beim Verlust beruflicher Schlüssel. Gerade solche Leistungen zeigen, warum ein Single-Tarif nicht allein danach beurteilt werden sollte, ob keine weiteren Familienmitglieder mitversichert werden müssen. Auch der eigene Alltag kann Haftungsrisiken enthalten, die in einfachen Tarifvarianten nur eingeschränkt berücksichtigt sind.

Privathaftpflicht deshalb weniger mitversicherte Personen – nicht weniger Bedarf an leistungsstarken Bedingungen.

## Single und Familie: Fast dieselbe Spitze – aber nicht ganz

Interessant wird das Rating im direkten Vergleich mit dem Familienverfahren. Die meisten FFF+-Tarife schaffen die Höchstbewertung in beiden Kategorien. Die Spitzengruppen sind allerdings nicht vollständig identisch. Im Single-Rating erreicht etwa Bavaria Direkt Komfort XL FFF+, während der Tarif in der FFF+-Liste für Familien nicht auftaucht. Umgekehrt finden sich in der Familien-Spitzengruppe unter anderem Baloise AMBIENTE Top All-in+, WGV OPTIMAL und ARAG Premium, die nicht zur FFF+-Gruppe des Single-Ratings gehören. Das ist kein Widerspruch. Franke und Bornberg bewertet die beiden Lebenssituationen mit unterschiedlichen Kriterienkatalogen. Beim Familien-Rating kommen Leistungen für Partner, Kinder und andere mitversicherte Personen hinzu. Entsprechend kann derselbe Tarif je nach Ratingverfahren unterschiedlich abschneiden.

## Schlechte Single-Tarife werden deutlich seltener

Der vielleicht stärkste Befund des aktuellen Ratings liegt deshalb nicht an der Spitze, sondern am unteren Ende der Skala. Der Anteil der FFF+-Tarife steigt lediglich von 15,3 auf 17,1 Prozent. Gleichzeitig schrumpft der Anteil der mit F+ oder schlechter bewerteten Angebote von 14,3 auf 10,9 Prozent. Michael Franke, Gründer und Geschäftsführer der Franke und Bornberg GmbH, fasst die Entwicklung so zusammen: „Die Tarifqualität steigt, aber FFF+ bleibt einer klar begrenzten Spitzengruppe vorbehalten.“ Für Singles ist das zunächst eine gute Nachricht: Wirklich schwache Angebote werden seltener. Die 50 mit FFF+ bewerteten Tarife zeigen allerdings zugleich, dass umfassender Versicherungsschutz noch immer keine Selbstverständlichkeit ist. Denn auch ohne Partner oder Kinder bleibt die Privathaftpflicht eine Absicherung gegen Schäden, deren finanzielle Folgen weit über das hinausgehen können, was ein privater Haushalt aus eigenen Mitteln tragen könnte. Single bedeutet bei der

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4951727/Die-besten-Privathaftpflicht-Tarife-fuer-Singles-2026/>